

EURO
 FREIZEIT FRIEDEN
 STRASSBURG MITENTSCHEIDEN
 MITGLIEDSCHAFT
 NACHTEIL
 EU-BUERGER/INNEN
 EUROPA
 VORTEIL
 POLITIK
 WOHNEN
 BUEROKRATIE
 MITGESTALTEN
 AUSBILDUNG PARLAMENT
 LEBEN
 KOMPLIZIERT DEMOKRATIE
 EU-KOMMISSION
 LERNEN WAERUNG
 ARBEITEN
 BRUESSEL
 EINFUSS
 EDIC



11. MÄRZ 2015
 9:00-14:00 UHR
 KULTURSAAL
 BISCHOFSHOFEN
 HAUPTSCHULSTRASSE 27,
 5500 BISCHOFSHOFEN



Im Jahr 2015 jährt sich die EU-Mitgliedschaft Österreichs zum 20. Mal: Am 1. Jänner 1995 trat Österreich der EU bei, nachdem mehr als 66 % der Österreicherinnen und Österreicher dafür gestimmt haben. Vieles hat sich seither getan, viele unserer Lebensbereiche haben sich durch die EU verändert. Ist alles schlecht, was aus Brüssel vorgegeben wird? Was hat es uns gebracht, 20 Jahre lang als aktives Mitglied Europa zu gestalten?

Gerne sagt man: „Die dort in Brüssel“. Aber die EU, das sind wir! Was kann man daher selbst tun, um die EU (be)greifbarer zu machen? Welchen „Ruf“ hat die Europäische Union, welches Bild von ihr haben wir in unseren Köpfen?

Mehr Infos zur EU gefällig?

In Kleingruppen geht's am 11. März 2015 im Stationenbetrieb zu ExpertInnengesprächen – es wird diskutiert, gefragt und fachgesimpelt. Am Nachmittag habt ihr die Möglichkeit, aktuelle europapolitische Themen gemeinsam zu diskutieren.

WorkshopexpertInnen:

Gesandter Mag. Arnold Obermayr, BMeiA

Informationen zur Initiative Europa-GemeinderätInnen – Was ist das?

Wie kann man Europa-Gemeinderat/Gemeinderätin werden?

Europa fängt in der Gemeinde an: Was können Europa-GemeinderätInnen tun, um die EU in der Gemeinde (be)greifbarer zu machen?

Jürgen Gmelch, Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich
20 Jahre EU-Mitgliedschaft Österreichs – Was hat uns das gebracht? Was hat sich seither alles getan, verändert?

Mag.^a Johanna Edthofer, Österreichische Gesellschaft für Europapolitik
Europa interessiert nicht? Die EU kompliziert? Das muss nicht sein! Europa#wasistjetzt – Die Wanderausstellung für Schülerinnen und Schüler widmet sich kritischen Fragen und klärt auf.

Mag. Stefan Wally, Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen
Wie (un)demokratisch ist die EU? Und wie sieht es mit Österreich in der EU aus – welchen Einfluss haben wir?

Bei der Podiumsdiskussion zu aktuellen EU-Themen am Nachmittag beantworten eure Fragen:

- ★ Gesandter Mag. Arnold Obermayr, BMeiA
- ★ Jürgen Gmelch, Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich
- ★ Mag.^a Johanna Edthofer, Österreichische Gesellschaft für Europapolitik
- ★ Mag. Stefan Wally, Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen
- ★ Mag.^a Gritlind Kettl, Leiterin EU-Bürgerservice des Landes Salzburg

INFOS & ANMELDUNG

akzente Salzburg – Regionalstelle Pongau
Elisabeth Svetanic, BA
Bahnhofstraße 36, 5500 Bischofshofen
Hotline: 0664/935 81 04
Mail: pongau@akzente.net

Anmeldeschluss: 4. März 2015,
Achtung: begrenzte
TeilnehmerInnenzahl!